Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 45 (1919)

Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Statistischer Bericht aus Basel

Die Statifik ift eine Wiffenschaft und zwar Mathematik mit Philosophie gemischt, also das Erakte auf Sand gebaut.

In Basel hat eine Tagung der "Schweizerischen Statistischen Gesellschaft" fattgefunden, und da der Laie nicht viel von Statistik weiß, muß man es ihm erklären.

Der erste Sprecher war natürlich ein Jürcher. Uebrigens - ein Wunderfit, denn er wunderte sich, daß die links Stehenden nicht nach dem Rechten sehen wollten. 211s echter Statist - pardon: Statisliker - hat er wieder unfehlbar berechnet, daß eine Staatsanstalt billiger ift als 25 kantonale Unstalten. Go etwas kann man nur herausdividieren, wenn man jahrelang fludiert hat. Serner wurde wiffenschaftlich festgestellt, daß die Bedürfniffe jährlich fleigen. — Wem es nicht blau por den Hugen wird, der möge sich an den eidgenössischen Steuerverwaltungsdirektor Gerrn Blau

halten, der nach Dr. Jollinger sprach und feststellte, daß alle Sinanzoperationen nur daran kranken, daß man 3mar Operationen vornehmen konne, aber keine Sinangen dazu da feien. -Das rief den größten Schweizer Sinanzmann auf die Rednerliste und Professor Dr. Speiser machte dann auch klar, daß einem in den großen Städten Bern, Jürich, Basel übel werden könnte über die Einbrüche des Bundes in die kantonalen Steuermoranen - pardon -domanen natürlich (obgleich sie grade so steinigt sind und weiterrutschen wie Moranen). - In der folgenden Diskuffion gab es einen Wettlauf zwischen den Statistikern von Bern, Zürich und Basel und ein allgemeines 2inrennen mit den dicksten Ropfen gegen die flatistische Bundesmauer, ohne daß Köpfe und Mauer Schaden genommen hätten. Leider hat, wie immer, die ungebildete Belt gar keine Rücksicht auf Berechnungen, und seien sie noch so geschickt zusammengestellt, genommen und sie rückte so vor, daß abgebrochen werden mußte. Sur Ihren Referenten war das natürlich eine Erlösung und ich kann mich, flatiflisch nachgewiesen, mit Recht nennen Ihr erlöfter Traugott Unverfland.

von der Schuldfrage

Der Gine dacht', der Professer Gab' Grieden der feufzenden Welt; Die Undern mußten es beffer, 21uf - Unterseekrieg eingestellt . . .

Doch unterirdisches Walten Jog selbst in die Tiefe sie: In - Utopie mußt' sich spalten Die alldeutsche - U-Bootie!

II.

Es muß auch folche — Xautskys geben, Denn kosten tut's nur deutsches Leben: So bringt sich, nicht genug an Soch, Deutschland - unters kautskynische Joch!

Verkauf — Vermietung eparaturen aller Systeme.

I. Spezialgeschäft
r. Schreibmaschinen G. Freudenberg, Zürich 8 Seefeldstrasse 21. Telephon Hottingen 3795.



Immer gut frisiert

Generaldepot L. Seilaz, Zürich Paradeplatz 2.

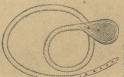


Handorgein

zu sehr mässigen Preisen, sowie sämtliche

Musikinstrumente und Bestandteile

kaufen Sie am besten bei Ad. Gairing, Musik-haus, Wettingen, Aarg. Katalog gratis. Jegen Kusten u.s.ro. Dorsicht vor Nachahmungen



mit und Ohne Feder Leibbindenf. Hänge leib, Fettsucht, Wander niere etc.

Ferner Gummi-Strumpfe für Krampfadern. Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Preisen

Gummiwirkerei und Bandagenfabrik HOFMANN Elgg (Kant. Zürich). Telephon Nr. 9



Temden, Kragen, Cravatten, utwaren, Mützen, Unterkleider, osenträger, Sockenhalter, Portemonnales, Brieffaschen, ottingerstrasse, Zigarrenhandlung und erren-Mode-Geschäft, Casinoplatz Friedr. Isler, Zürich 7.

Brand-u. Heilsalbe , Peruphen' von Apotheker A. Bindschedler ist d.vorzügl., beste Universalhoilsalbe der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopi Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Schoffelgasse 10 — Zürich 1
Altbekanntes, heimeliges Verkehrslokal. Spezialität in Neuen
burger, Veltliner, nebst prima Land- und Flaschenweinen
Es empfiehlt sich

Rest. Hirschberg: Znüni u. z'Abig Zürich 1, Seilergraben 9. — Reelle Getränke. — Hö.

Rote SEZISW

Spezialität.: Fendant, Dôle, Fläseher, Nostrano. Spanische u. italien. Tisch- und Coupierweine, empfiehlt real und preiswürdig

Verband ostschweiz, landw. Genossenschaften, Winterthur



Sie lernen spielend

Leichtfaßlicher Leitfaden mit gahlreichen Abbildungen nach neuestem wissenschaftlichen System von

v. Troft-Regnard Preis 2 Fr. geg. Machn, von Verlag Carl Lemm, München1 Schellingstr. 100. 1993

Neu! Die Nacktheit! Neu!

Orientalische Aktstudien! 24 ägypt. u. italienische briginal-Aufnahmen Mk 12.-, 100 Stück Mk. 40.-.

Original-Aufnahmen Mk 12.—, 100 Stück Mk, 40.—. 108 Natur-Aktaufnahmen I In 9 Serien à 12 Stück, pro Serie Mk, 6,50; fünf Serien = 60 Aufnahmen Mk, 28.—; sämtliche neun Serien zusammen 108 Aufnahmen Mk, 50.— Lieferung nur gegen Voreinsendung in Markwährung. 1995

Müller & Winter, Abteilg. A.31, Kunstverlag, Leipzig, Kronprinzstrasse 43.

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraftzu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumlers Heilanstalt Genf 477.

Hochfeine Aktphotos!

(1) Nasenröte

Gesichtsröte, gleich welcher Ursache, entfernt Blancal. Ra-scher Erfolg und Unschädlich-keit garantiert. Fl. 4.50 inkl. geg. Einsendg. in Briefmarken Postfach 438, Hauptbahnhol



Fortwährend neue Suiets Fortwahrenu nede Serienverzeichniß auf Verlangen Postfach 5378 Brugg VI Postfach 15191, Herisau 2. Postfach 5378

Feinsten, gefüllten

Appenzell. Bi

verschiedenen Grössen apfiehlt **G. Griessham** er, Konditorei, Herisau mer, Konditorei, Herisau. Schweiz. Landesausstellung 1914: Silberne Medaille.



Appenzelle

Ulrich Frehner Konditorei, Bahnhofstrasse Herisau.



Schmerzloses Zahnziehen Zahnersatz ohne Platten Plomben jeder Art. m Mässige Preise.

A. HERGERT

PAT. ZAHNI Bahnhotstrasse 48 Ecke Augustinerg

iche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikei

Eigene chemische Laboratorien St. Gallen -Basel